Klausur VU OOM Wh 2. Test. Gruppe A	1. Februar 2008
MatrNr.:	Nachname:
Studienkennzahl:	Vorname:

Erreichte Punkte: .

## Hinweise zur Beantwortung:

- Bewertung der Ja/Nein-Fragen:
  - korrekt beantwortet ⇒ 3 Punkte
  - falsch beantwortet ⇒ 1 Punkt Abzug
  - nicht beantwortet ⇒ 0 Punkte
- Fragen zu UML beziehen sich ausschließlich auf den UML2-Standard bzw. auf den verwendeten Foliensatz, Spezifika bestimmter UML-Werkzeuge sind für die Beantwortung nicht relevant.
- · Sie haben 30 Minuten Zeit.

## Frage 1. Welche der folgenden Aussagen sind für das UML2-Sequenzdiagramm korrekt? (15 Punkte)

Ein schwarzer Punkt mit einer ausgehenden Kante kennzeichnet den Beginn einer
Ereignisfolge.
Die kombinierten Fragmente break und opt entsprechen einem alt-Operator mit
nur einem Operanden.
Der critical-Operator legt die Reihenfolge der Ereignisse fest, die er umschließt.
Die Ausdrücke $loop(n)$ und $loop(n,n)$ sind äquivalent.
Die zeitliche Reihenfolge von Ereignissen auf einer Lebenslinie innerhalb eines
Operanden des par-Operators ist aufgehoben.

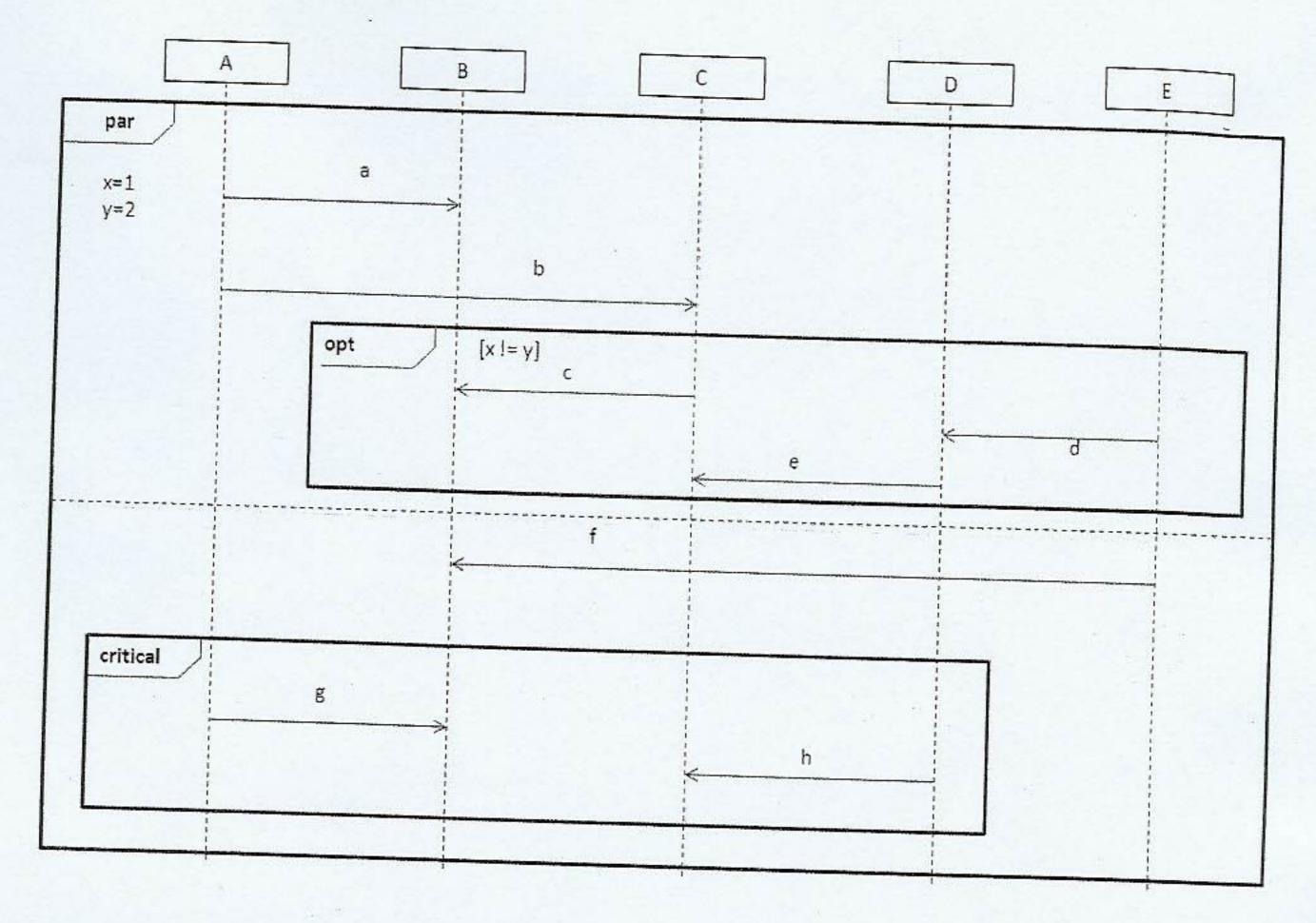
## Frage 2. Welche allgemeinen Aussagen über Zustandsdiagramme sind korrekt? (15 Punkte)

Bei	der O.	DER-Ver	teinerung sir	id mehre	ere Subzust	tände gleichze	eitig akt	JIV.	
			Transition neut ausgef		eventuell	vorhandene	entry-	und	exit-
	e Über nis eint		sbedingung	wird imn	ner dann g	eprüft, wenn	das zug	ehörig	ge Er-
Der	Startz	zustand is	st kein Pseu	dozustan	ıd.				
An	allen C	Transition	en können l	Ereigniss	e. Bedingu	ngen und Ak	tionen s	steher	1.

Frage 3. Stellen Sie die Abläufe von folgendem Java-Programm mittels Sequenzdiagramm dar. (20 Punkte) Die Deklaration der Variablen muss nicht angegeben werden.

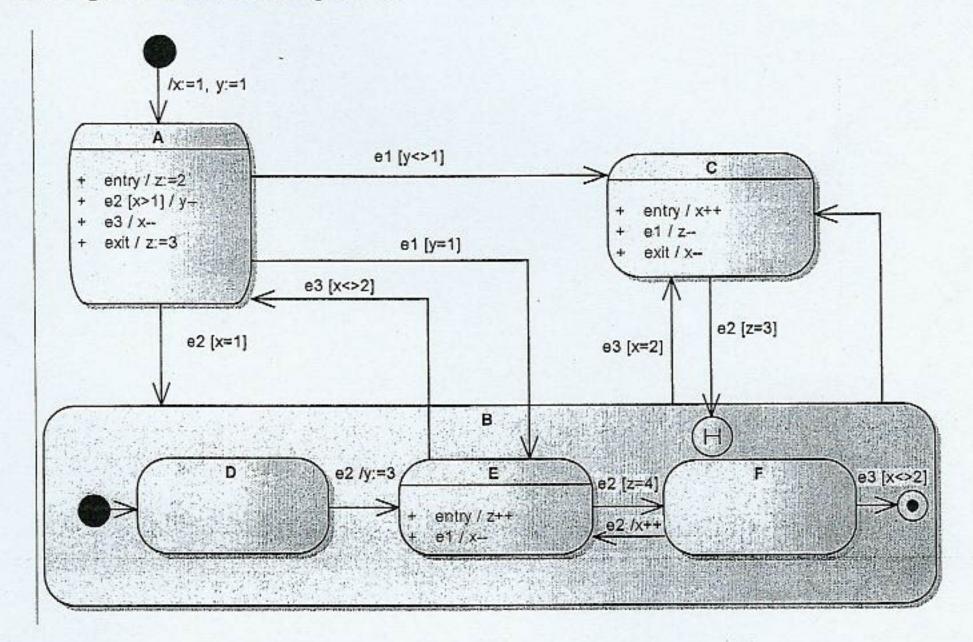
```
public class Main {
                                                   public class A {
    public static void main (String args[]) {
        int x = 0, y = 0, z = 0;
                                                       public A () { }
        A = new A();
                                                        public void m1() { ... }
        B b = new B();
                                                        public void m2() { ...}
        if (x > 2) a.m1();
        else a.m2();
                                                        public int m3(int i) {
                                                            return i;
        while (y > 5) {
                                                        }
            y = a.m3(x);
            if (z < 1) {
                                                    }
                a.m2();
                break;
                                                    public class B extends Thread {
        }
                                                    }
}
```

Frage 4. Welche der folgenden Ereignisfolgen sind korrekt? (30 Punkte)



$a \rightarrow b \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow e \rightarrow f \rightarrow g \rightarrow h$	
$a \rightarrow b \rightarrow d \rightarrow e \rightarrow f \rightarrow g \rightarrow h$	
$a \rightarrow b \rightarrow f \rightarrow g \rightarrow h$	
$h \rightarrow g \rightarrow f \rightarrow e \rightarrow d \rightarrow c \rightarrow b \rightarrow a$	
$a \rightarrow f \rightarrow b \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow e \rightarrow g \rightarrow h$	
$a \rightarrow b \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow e \rightarrow g \rightarrow h \rightarrow f$	CAN STORY OF THE S
$a \rightarrow b \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow a \rightarrow c \rightarrow f \rightarrow b$	the same of the sa
$a \rightarrow b \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow e \rightarrow g \rightarrow f \rightarrow h$	
$a \rightarrow f \rightarrow g \rightarrow h \rightarrow b \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow e$	
$\begin{array}{c} a \rightarrow f \rightarrow g \rightarrow h \rightarrow b \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow e \\ a \rightarrow f \rightarrow g \rightarrow b \rightarrow h \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow e \end{array}$ $a \rightarrow f \rightarrow g \rightarrow b \rightarrow h \rightarrow c \rightarrow d \rightarrow e $	

Frage 5. Ereignisfolge (20 Punkte)
Gegeben ist das folgende Zustandsdiagramm:



Vervollständigen Sie die folgende Tabelle, um zu veranschaulichen, welche Zustände und Aktionen bei der folgenden Ereignisfolge vorkommen.

	Variablenwerte						
Ereignis	Eingetr. Zustand	x	у	Z			
Beginn							
e1							
e2							
e3							
e1							
e2							
e3							